

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.12.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 551| 2022

**27-Jähriger angegriffen und verletzt – Zeugengesuch | Fahrradfahrer
mit 1,84 Promille unterwegs | Betrüger erbeuten hohe Geldsumme**

Chemnitz

27-Jähriger angegriffen und verletzt – Zeugengesuch

Zeit: 04.12.2022, 04:10 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(4442) Ein Mann (27) war am frühen Morgen des 04.12.2022 in der Bernsdorfer Straße unterwegs, als ihm eine Gruppe von vier Personen (davon 3 Männer) entgegen kam. Auf Höhe eines Einkaufsmarktes bemerkte der 27-Jährige, dass ihm die Gruppe folgte. Anschließend griffen die unbekanntes Männer den 27-Jährigen an, schlugen und traten auf ihn ein. Als der Geschädigte am Boden lag, versuchte er, mit seinem Mobiltelefon die Polizei zu rufen. Die Täter wollten es verhindern, indem sie versuchten, ihm das Mobiltelefon wegzunehmen. Anschließend flüchteten die Täter in die Senefelder Straße und weiter in Richtung Vetterstraße. Der 27-jährige Geschädigte wurde bei dem Angriff leicht verletzt. Die Personen wurden wie folgt beschrieben:

1. und 2. Täter:

- männlich,
- Alter 18-22 Jahre,
- ca. 1,80 Meter bis 1,95 Meter,
- beide trugen dicke, weiße Winterjacken (matt, nicht glänzend) mit Kapuze, schwarze Hose und dreckige Schuhe,
- sprachen Deutsch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

3. Täter:

- männlich,
- Alter 18-22 Jahre,
- ca. 1,70 -1,80 m groß,
- trug eine glänzend-schwarze Jacke (vermutl. mit Pelzkragen) mit Kapuze, Sturmhaube oder Schlauchschal, schwarze Hose und dreckige Schuhe,
- sprachen Deutsch

4. Person:

- weiblich,
- ca. 1,70 m groß,
- blonde glatte Haare,
- blasse Haut,
- trug eine dicke weiße Winterjacke mit Kapuze

Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Körperverletzung und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Geschehen machen? Wer kann Angaben zu den Identitäten bzw. den Aufenthaltsorten den oben beschriebenen Personen machen? Wem ist die Personengruppe an jenem Sonntagmorgen im Bereich der Bernsdorfer Straße aufgefallen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz Südwest unter Telefon 0371 5263-0 entgegen. (Ku)

Mutmaßlichen Dieb gestellt

Zeit: 21.12.2022, 19:45 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(4443) Gestern Abend betrat ein Mann einen Einkaufsmarkt in der Bergstraße. Dabei beobachtete eine Mitarbeiterin, wie er Lebensmittel im Wert von 30 Euro in seinen Rucksack packte und anschließend in Richtung des Ausgangs lief. Als er, ohne zu bezahlen, den Kassenbereich verließ, wurde er durch zwei Mitarbeiterinnen des Einkaufsmarktes angesprochen. Daraufhin gab er einige Lebensmittel zurück, schlug jedoch in die Richtung der Mitarbeiterinnen und flüchtete zu Fuß. Durch die Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Nordost konnte der mutmaßliche Dieb gestellt werden. Da er dennoch sehr aggressiv war und weiterhin flüchten wollte, wurde der alkoholisierte 34-jährige Mann in Polizeigewahrsam genommen.

Nach Durchführung aller polizeilichen Maßnahmen wurde der Mann heute Nacht aus dem Polizeigewahrsam entlassen. Gegen den 34-jährigen Deutschen wurden Ermittlungen wegen Verdachts des räuberischen Diebstahls aufgenommen. (Ku)

Ein Leichtverletzter nach Auffahrunfall

Zeit: 21.12.2022, 13:07 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(4444) Die Zschopauer Straße aus Richtung Südring in stadteinwärtige Richtung befuhr am Mittwoch der 74-jährige Fahrer eines Pkw VW. In Höhe einer Tankstelle musste er verkehrsbedingt halten. Ein nachfolgender Pkw Skoda (Fahrerin: 53) fuhr in der Folge auf den VW. Durch den Aufprall zog sich der 74-Jährige leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von rund 5.000 Euro. (Ku)

Landkreis Mittelsachsen

Fahrradfahrer mit 1,84 Promille unterwegs

Zeit: 22.12.2022, 00:25 Uhr

Ort: Freiberg

(4445) Kurz nach Mitternacht hielten Polizeibeamte des Polizeireviers Freiberg zwei Fahrradfahrer im Schachtweg an, wobei eines der Fahrräder kein Licht hatte. Im Rahmen der Kontrolle stellten die Beamten bei beiden Fahrradfahrern

(29, 33) Alkoholgeruch fest. Beide Männer versuchten mehrfach sich der Kontrolle zu entziehen und weiterzufahren. Die Polizeibeamten konnten dies verhindern und führten ein Atemalkoholtest bei beiden Männern durch. Beim 29-Jährigen ergab der Atemalkoholtest einen Wert von 1,84 Promille. Daraufhin begann dieser die eingesetzten Kollegen zu schubsen und wurde immer aggressiver, weshalb ihm Handfesseln angelegt wurden. Anschließend wurde er zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr aufgenommen. (Ku)

Raser verursacht Unfall und flieht – Zeugengesuch

Zeit: 22.12.2022, 07:35 Uhr

Ort: Hartha, OT Nauhain

(4446) Der Fahrer eines Rettungswagens (57) befuhr am Morgen die B 175 aus Richtung Döbeln in Richtung Hartha, als ihm plötzlich auf seiner Fahrspur ein Fahrzeug entgegenkam. Dabei handelte es sich um einen derzeit unbekanntes weißen Pkw. Um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern, wich der Rettungswagen nach rechts aus. Der Fahrer des weißen Pkw setzte seine Fahrt in Richtung Döbeln ungehindert fort. Es entstand kein Sach- oder Personenschaden.

Unmittelbar darauffolgend überholte er ebenfalls auf der B 175 eine Fahrzeugkolonne und stieß dabei mit einem vorausfahrenden Pkw Ford zusammen. Dieser kam dadurch nach links von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Straßenbaum sowie einen Drahtzaun. Die 63-jährige Fahrerin des Pkw Ford wurde leicht verletzt. Der derzeit unbekanntes Verursacher flüchtete, ohne anzuhalten. Es entstand Sachschaden in Höhe von 23.500 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Unfall

gemacht? Wer kann Angaben zu dem möglichen Unfallverursacher und/oder weißen Pkw machen? Hinweise werden bei der Verkehrspolizei Chemnitz unter der Rufnummer

0371 8740-100 entgegengenommen. (AB)

Erzgebirgskreis

Betrüger erbeuten hohe Geldsumme

Zeit: 16.12.2022 bis 21.12.2022, 20:30 Uhr

Ort: Grünhain-Beierfeld

(4447) Ein unbekannter Anrufer kontaktierte eine Frau und gab sich als Mitarbeiter einer Bank aus. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen brachte der Betrüger die Angerufene dazu, ihre Zugangsdaten zum Online-Banking zu übermitteln. Er gab an, dass er ihr Konto sperren würde und damit keine unberechtigten Abbuchungen getätigt werden könnten. Im Glauben, ihr Online-Banking-Zugang sei gesperrt, überprüfte die Geschädigte ihr Konto mehrere Tage nicht. Am gestrigen Abend stellte sie fest, dass eine Überweisung in ihrem Namen in Höhe von 28.000 Euro erfolgt war. Dadurch erkannte sie den Betrug. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (AB)

Fußgänger bei Unfall verletzt – Zeugengesuch

Zeit: 21.12.2022, 13:55 Uhr

Ort: Thum

(4448) Ein Fußgänger lief am gestrigen Nachmittag am rechten Fahrbahnrand die Kirchstraße aus Richtung Markt kommend in Richtung Kirchsteig. Der Fahrer eines bisher unbekanntes Pkw fuhr in gleicher Richtung und stieß mit dem Fußgänger zusammen. Der Pkw-Fahrer entfernte sich anschließend unerlaubt vom Unfallort. Durch den Zusammenstoß wurde der 41-jährige Fußgänger leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Unfall gemacht? Wer kann Angaben zu dem möglichen Unfallverursacher machen? Hinweise werden bei der Verkehrspolizei Chemnitz unter der Rufnummer 0371 8740-100 entgegengenommen. (AB)

Pkw-Fahrer ohne Fahrerlaubnis unterwegs und mit Haftbefehl gesucht

Zeit: 21.12.2022, 11:15 Uhr

Ort: Thalheim

(4449) Polizisten unterzogen gestern Mittag den Fahrer eines Pkw Renault in der Friedrichstraße einer Kontrolle. Bei der Überprüfung stellte sich

heraus, dass der 40-jährige keine Fahrerlaubnis besaß. Zudem lag gegen den Fahrzeugführer ein Haftbefehl vor. Durch die Zahlung einer Sicherheitsleistung konnte er den Vollzug des Haftbefehls abwenden. Gegen den Fahrer wird weiter ermittelt. (AB)